Der Bürgermeister

Stadt Lüdenscheid

Fachdienst Schule und Sport
Herr Mike Diepenbeck, Tel. 02351 17-1372

TOP: Fortschreibung Schulentwicklung;
hier: Entwicklung der Schülerinnen und Schüler an den Lüdenscheider Grundschulen
Bericht Nr. 186/2026
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Beratungsfolge	**Behandlung**	**Sitzungstermine**
Schulausschuss	öffentlich	23.06.2026

Finanzielle Auswirkungen? ☐ **ja** ☐ **nein**

☐ investiv ☐ konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

☐ ja, veranschlagt bei folgendem Konto: ☐ nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:
Einmalig: / /
Laufend: / /

☒ gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe
☐ freiwillige Aufgabe
Grundlage:

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht zur Entwicklung der Schülerinnen- und Schülerzahlen und Einschulungsjahrgängen im Grundschulbereich zur Kenntnis.

Bericht:

In der Sitzung des Schulausschusses vom 17. März 2026 wurde die Verwaltung gebeten, die Entwicklung der Schülerzahlen sowie die Prognosen der zukünftigen Einschulungsjahrgänge darzustellen.

Die als Anlage beigefügten Ausführungen basieren auf den aktuell vorliegenden Einwohnerdaten sowie den Anmeldezahlen der vergangenen Jahre. Die Daten für das Schuljahr 2031/32 sind noch nicht abschließend, da alle Geburten bis zum 30. September 2026 entsprechend zu berücksichtigen sind.

Entwicklung der Schülerzahlen

Insgesamt ist festzustellen, dass die Schülerzahlen in den vergangenen Jahren zunächst angestiegen sind. Ursächlich hierfür sind insbesondere die gestiegenen Geburtenzahlen der zurückliegenden Jahrgänge sowie Zuzüge.

Entwicklung der Einschulungsjahrgänge

Für die kommenden Schuljahre ergeben sich auf Grundlage der aktuell vorliegenden Daten die in der Anlage potenzielle Einschulungszahlen.

Die dargestellten Zahlen beruhen auf den aktuell gemeldeten Kindern der jeweiligen Altersjahrgänge. Veränderungen durch Zu- oder Wegzüge sowie sonstige Entwicklungen können zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht abschließend berücksichtigt werden.

Einordnung der Entwicklung

Die derzeit vorliegenden Daten zeigen, dass die Einschulungszahlen kurzfristig weiterhin auf einem vergleichsweise hohen Niveau liegen. Für die nachfolgenden Jahrgänge ist jedoch eine rückläufige Entwicklung erkennbar. Diese Entwicklung entspricht den landesweiten Prognosen des Ministeriums für Schule und Bildung sowie den demografischen Entwicklungen in vielen Kommunen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass Prognosen grundsätzlich mit Unsicherheiten verbunden sind. Insbesondere Wanderungsbewegungen, Neubauentwicklungen oder sonstige gesellschaftliche Veränderungen können Einfluss auf die tatsächliche Entwicklung der Schülerzahlen nehmen.

Lüdenscheid, den 05. Juni 2026

Im Auftrag:

gez. Matthias Reuver

Matthias Reuver